

Zehn Tonnen Müll aus der Natur gesammelt

Seit 20 Jahren initiiert der Zweckverband für Abfallwirtschaft Kempten (ZAK) die Aktion „Sauberes Allgäu“. Gemeinsam mit Allgäuer Schulen sorgen die freiwilligen Helfer mit Müllsammelaktionen für eine saubere Umwelt. Im April und Mai beteiligten sich 41 Schulen mit 4500 Schülern an der Aktion. Mit 460 Schülern stellte die Mittelschule Dietmannsried die stärkste Gruppe. Insgesamt wurden rund zehn Tonnen Müll eingesammelt, die achtlos in die Landschaft geworfen wurden. Neben der Bereitstellung von Getränken hat der ZAK in diesem Jahr unter allen teilnehmenden Klassen drei Gewinner ausgelost, die sich über je 300 Euro freuen dürfen: die Grund- und Mittelschule Oberstaufer, die Gustav-Stresemann-Schule in Kempten sowie die Grund- und Mittelschule Weiler. (ab)